



KERMIT 5 RLP ERSTE ERKENNTNISSE AUS DER ZWEITEN ERPROBUNGSRUNDE

Rückblick auf die Phase der Testung (September – Oktober 2023)
Ausblick auf die nächsten Schritte – Ergebnisworkshops (Januar – März 2024)

Online-Konferenz der KERMIT-Pilotschulen 29.11.2023



ABLAUF

Zeit	Inhalt
14:00	Begrüßung und Einführung ins Programm
Teil 1 - Rückblick	
14:15	Präsentation und Würdigung der Befragungsergebnisse zur Testdurchführung <ul style="list-style-type: none"> • Was ist gut gelaufen? • Was muss noch verbessert werden? • Gibt es Unterschiede zwischen Testungen mit externen bzw. internen Testleitenden?
Teil 2 - Ausblick	
15:00	Ergebnisworkshops im Frühjahr 2024
	Fragen zur Rezeption und schulinternen Weiterarbeit
15:45	Zusammenfassung und Verabschiedung
16:00	Ende der Online-Konferenz der KERMIT-Pilotschulen



AUFGABENVERTEILUNG IN KERMIT 5 RLP



- Stellt die Testumgebung und die Technik
- Übernimmt Teile der Korrektur (Deutsch Orthografie – Naturwissenschaften und Englisch)
- Gibt Rückmeldungen in Form von Ergebnisberichten

- Übernimmt Teile der Korrektur (Deutsch Lesen)

- Stellt ggf. geschulte Testleiterinnen und Testleiter zur Testdurchführung zur Verfügung
- Übernimmt Teile der Korrektur (Mathematik)
- Begleitet den Prozess der Datensichtung in der Schule
- Begleitet den Prozess der Umsetzung von Maßnahmen der Förderung bzw. Unterrichtsentwicklung

- Organisieren die Testtage stellen die Testumgebung und Technik bereit und führen wenn möglich die Testsitzungen selbständig durch (z. B. Klassenleitung)
- Sichten die Ergebnisse in begleiteten Ergebnisworkshops
- Beschließen schulintern Maßnahmen zur Förderung und Unterrichtsentwicklung



TEIL 1 - RÜCKBLICK



DIE 26 KERMIT 5 RLP PILOTSCHULEN DES SJ 2023/24

13 erfahrene und **13** neue
KERMIT Pilotschulen

14 Pilotschulen mit externen und **12**
Pilotschulen mit internen Testleitenden

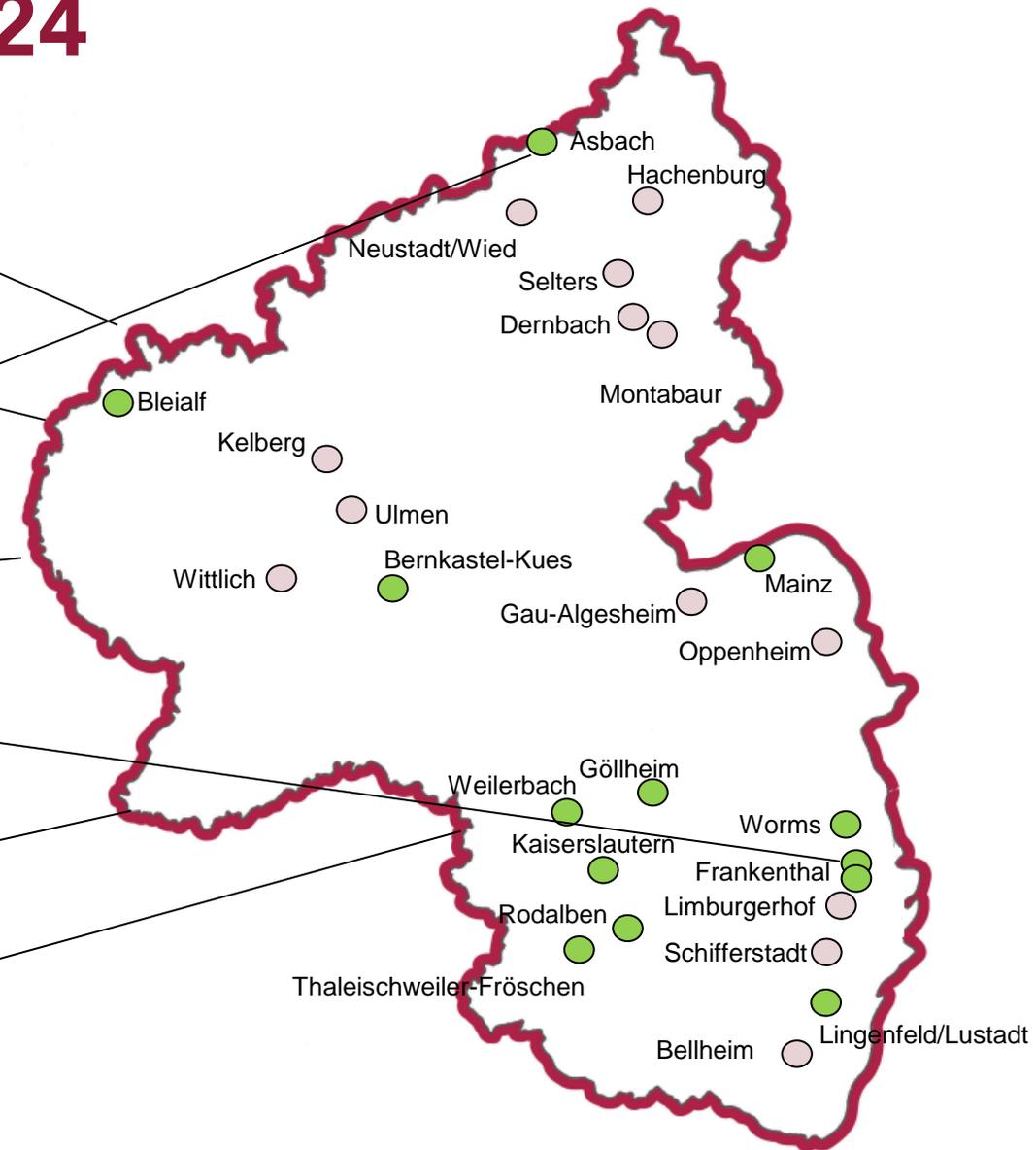
Eine Förderschule mit dem
Förderschwerpunkt Lernen

Zusammensetzung nach Schularten:
17 RS+ / 4 IGS / 3 GY / 2 FOES

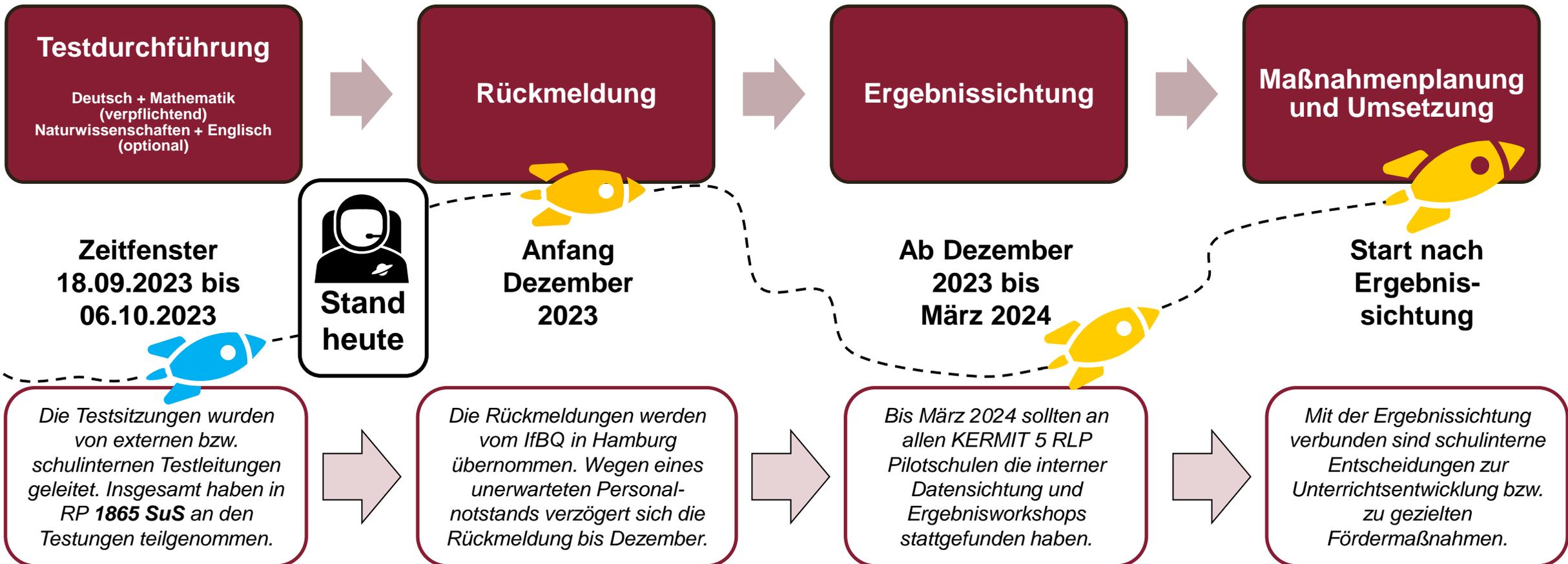
Pfalzinstitut für „**Hören und
Kommunikation**“

Testungen nach Fächern:
26 Deutsch und Mathematik / 6 NaWi / 2 Englisch

**Teilnehmende Schülerinnen
und Schüler: 1865**



MEILENSTEINE DER 2. ERPROBUNGSPHASE VON KERMIT 5 RLP





EVALUATION DER 2. PILOTPHASE VON KERMIT 5 RLP

ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG INTERNER UND EXTERNER TESTLEITUNGEN - 2023

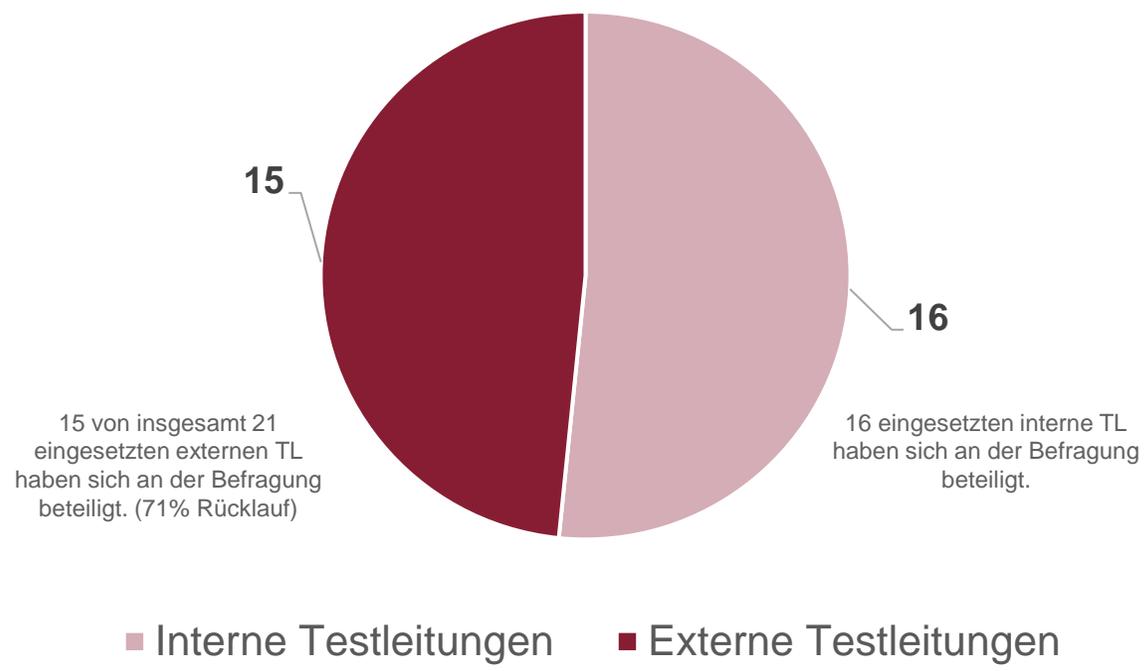
Jara Müller, Chiara Schmitt und Johannes Miethner



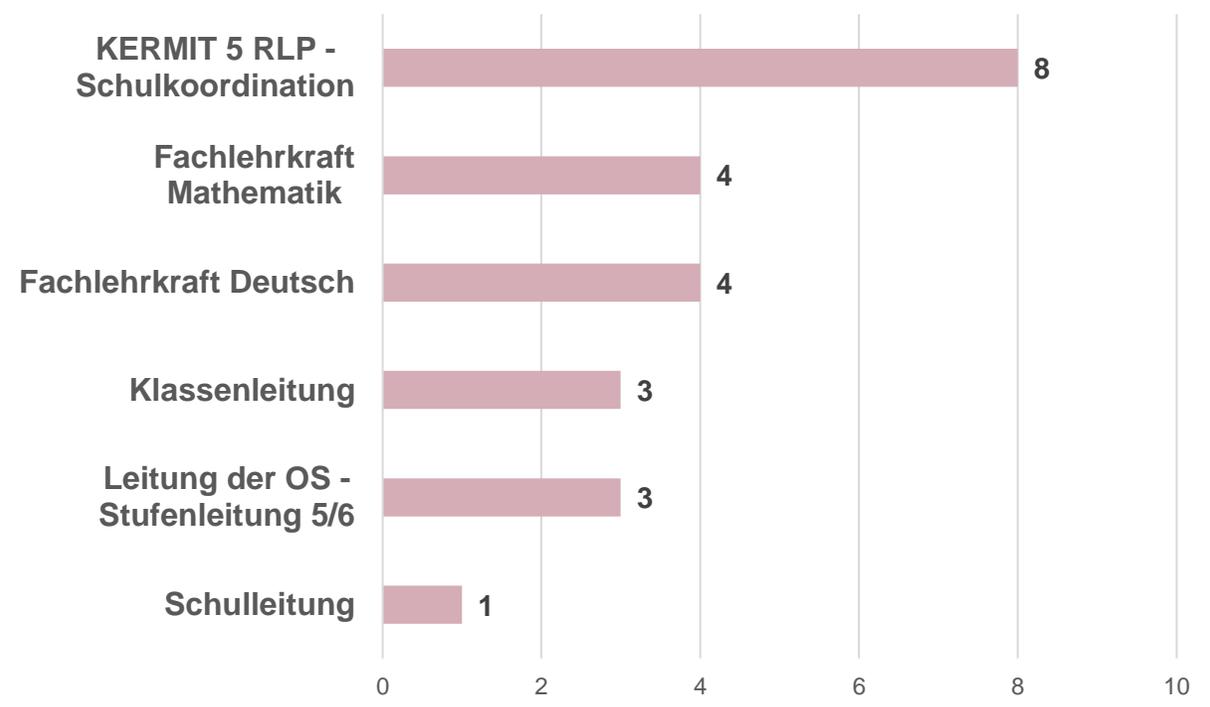
BETEILIGUNG AN DER BEFRAGUNG / DATENBASIS

KERMIT 5 RLP 2023/24

Beteiligung an der Befragung interner und externer Testleitender



KERMIT 5 RLP 2023/24 Funktionen der schulinternen Testleitungen - Mehrfachnennungen möglich (n=16)



VORBEREITUNG AUF DIE AUFGABE - MATERIALIEN

Ich habe mich als Testleiterin bzw. als Testleiter wohl gefühlt.

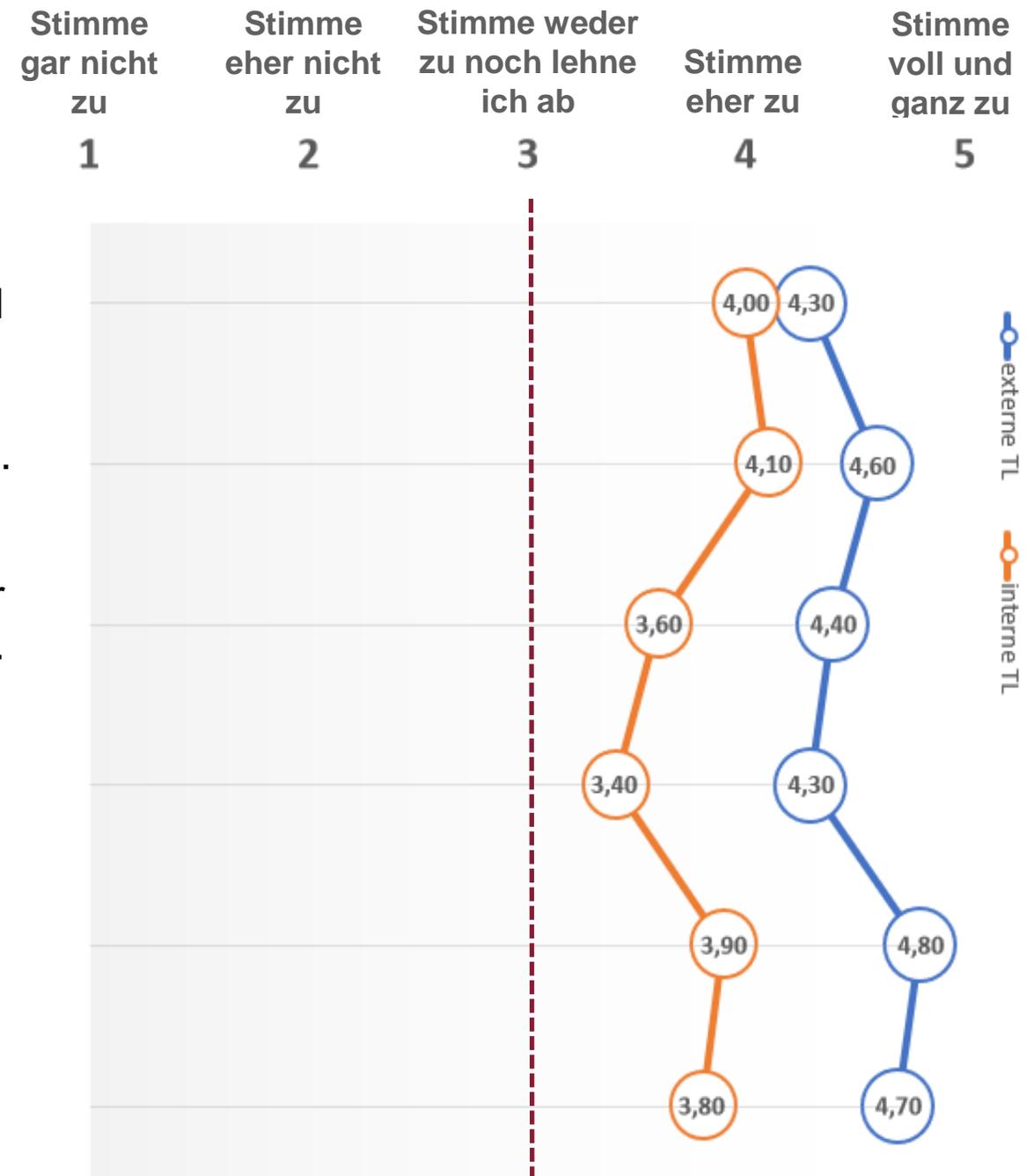
Ich bin gut vorbereitet in die Testsitzungen gegangen.

Das Videotutorial zur Steuerung der Testumgebung war für die Vorbereitung auf die Aufgabe hilfreich.

Die Teilnahme an der Testleiterschulung bzw. das Video zur Testleiterschulung war für meine Vorbereitung wichtig.

Das Testleitungsmanual hat mir bei der Vorbereitung auf die Einsätze geholfen.

Ich konnte das Testleitungsmanual bei der Durchführung der Tests nutzen.



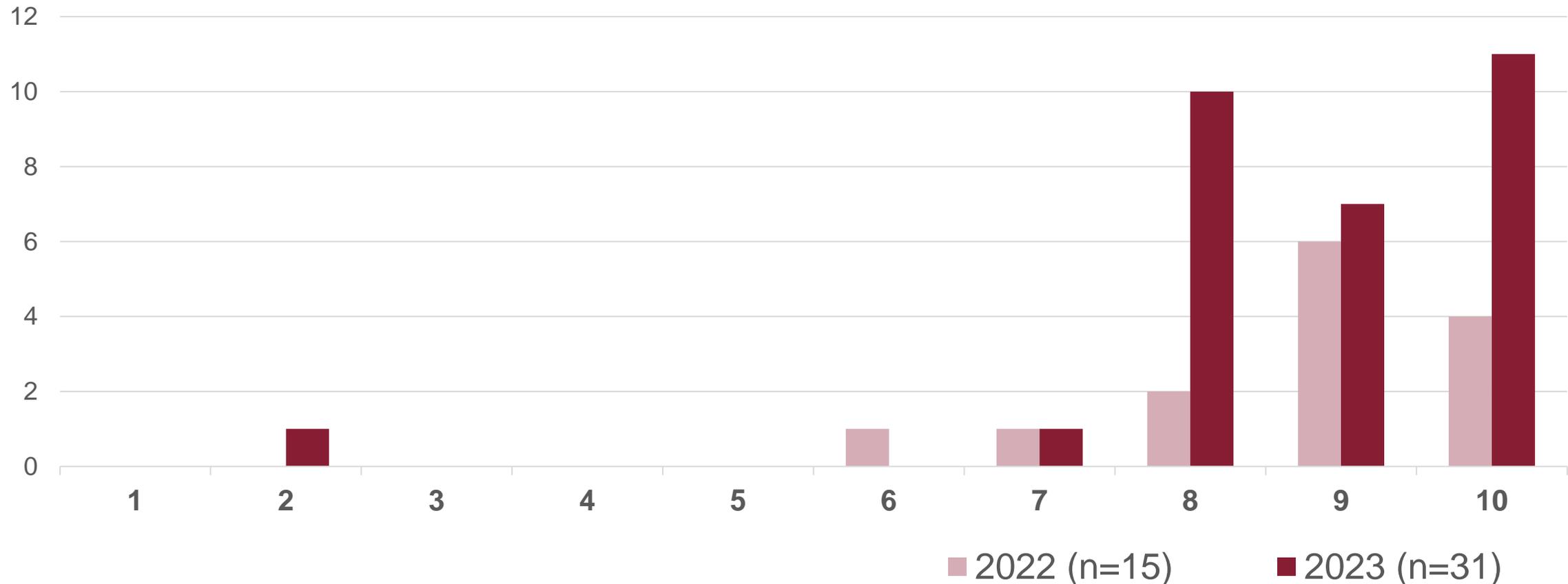
WIE BEWERTEN SIE INSGESAMT DIE VORBEREITUNG AUF DIE AUFGABE ALS TESTLEITER*IN?



Auf einer Skala von 1=völlig unzureichend bis 10=absolut ausreichend

Mittelwert 2022 = 8,8

Mittelwert 2023 = 8,7

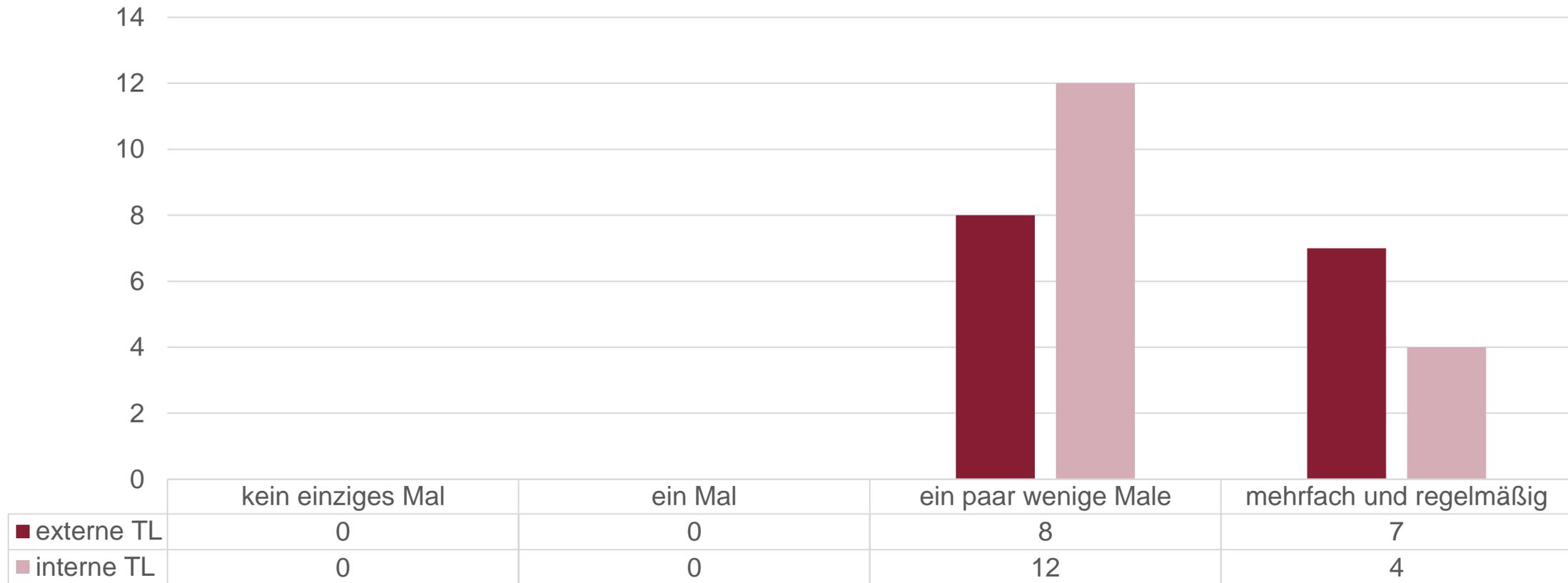


UNTERSTÜTZUNGSWÜNSCHE DER SCHÜLER*INNEN



Bitte geben Sie an, wie häufig Sie als Testleitung von einzelnen Schülerinnen und Schüler um inhaltliche Unterstützung gebeten wurden. (N = 31)

Mittelwert E-TL = 3,5
Mittelwert I-TL = 3,3

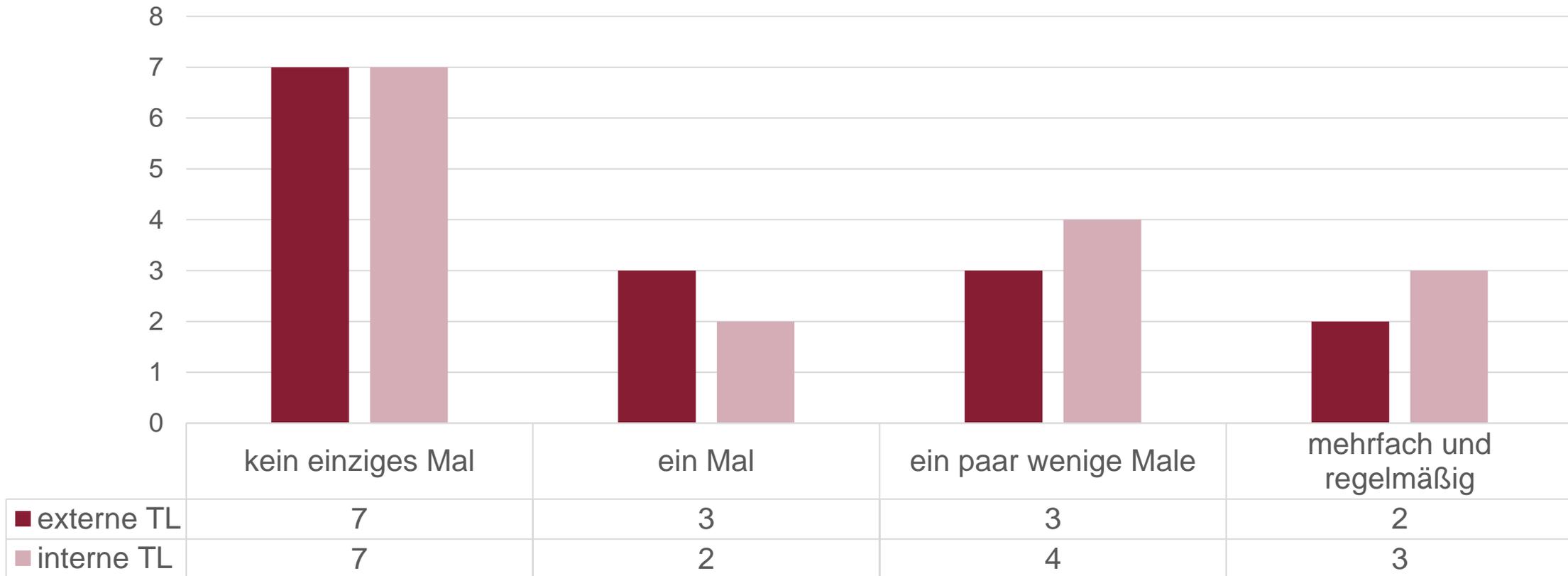


INHALTLICHE UNTERSTÜTZUNG DER SCHÜLER*INNEN DURCH TL



Bitte geben Sie an, wie häufig Sie als Testleitung einzelne Schülerinnen und Schüler bei inhaltlichen Fragen unterstützt haben. (N = 31)

Mittelwert E-TL = 2,0
Mittelwert I-TL = 2,3

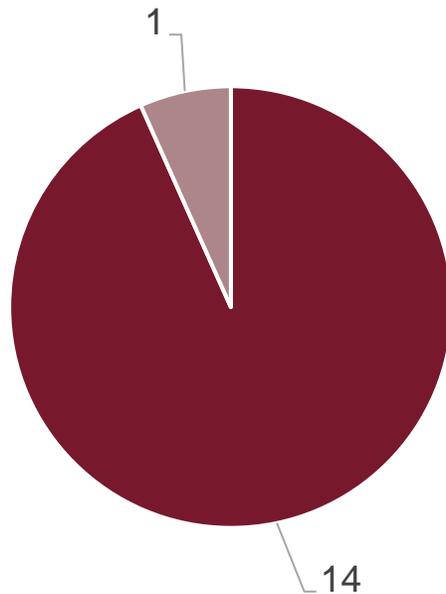




TECHNISCHE STÖRUNGEN

2022

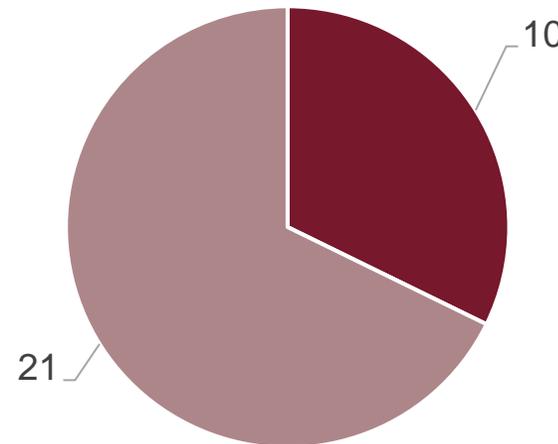
Gab es technische Störungen?



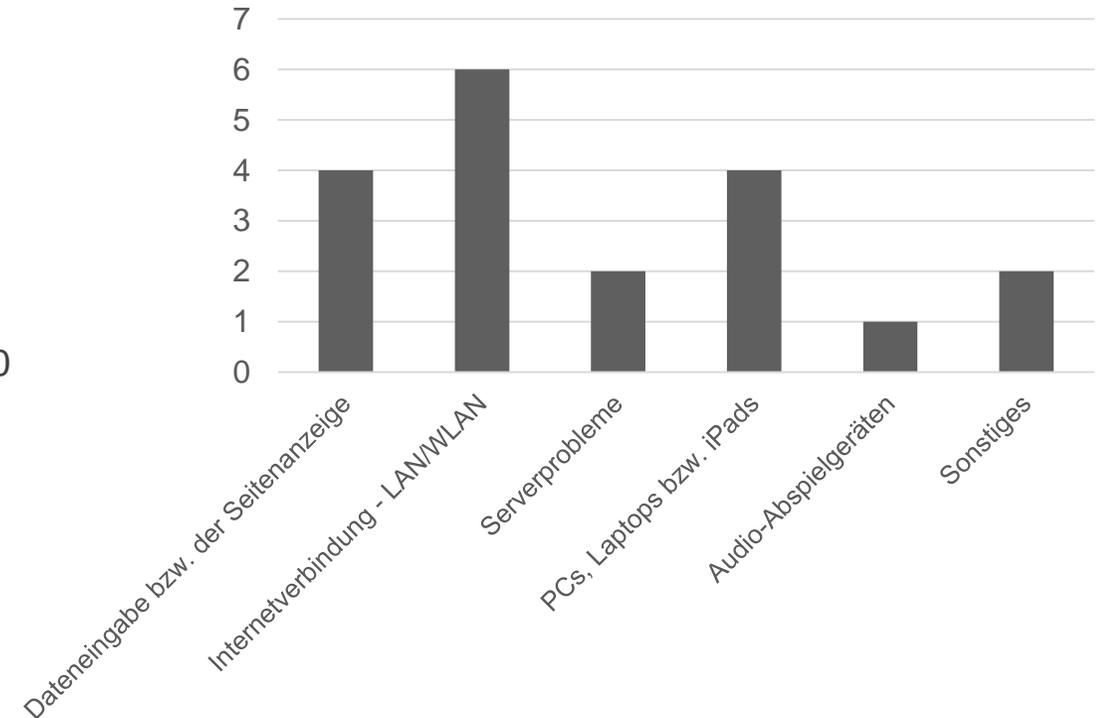
■ Ja ■ Nein

2023

Gab es technische Störungen?



■ Ja ■ Nein



Service-Angebote

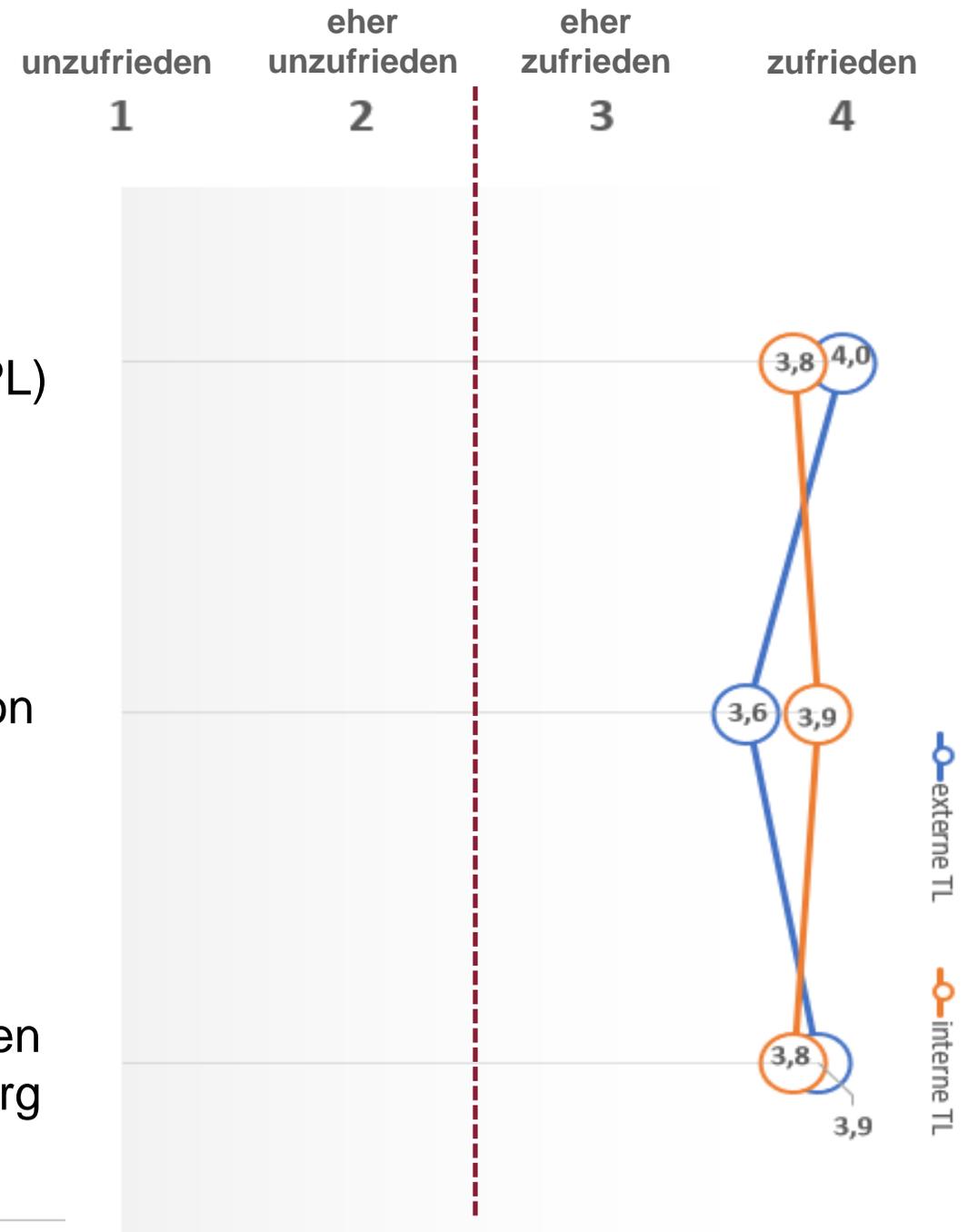


KOMMUNIKATION

Kommunikation mit der Projektleitung (PL)

Kommunikation mit der Schulkoordination

Kommunikation mit dem technischen
Support von KERMIT Hamburg



RESÜMEE

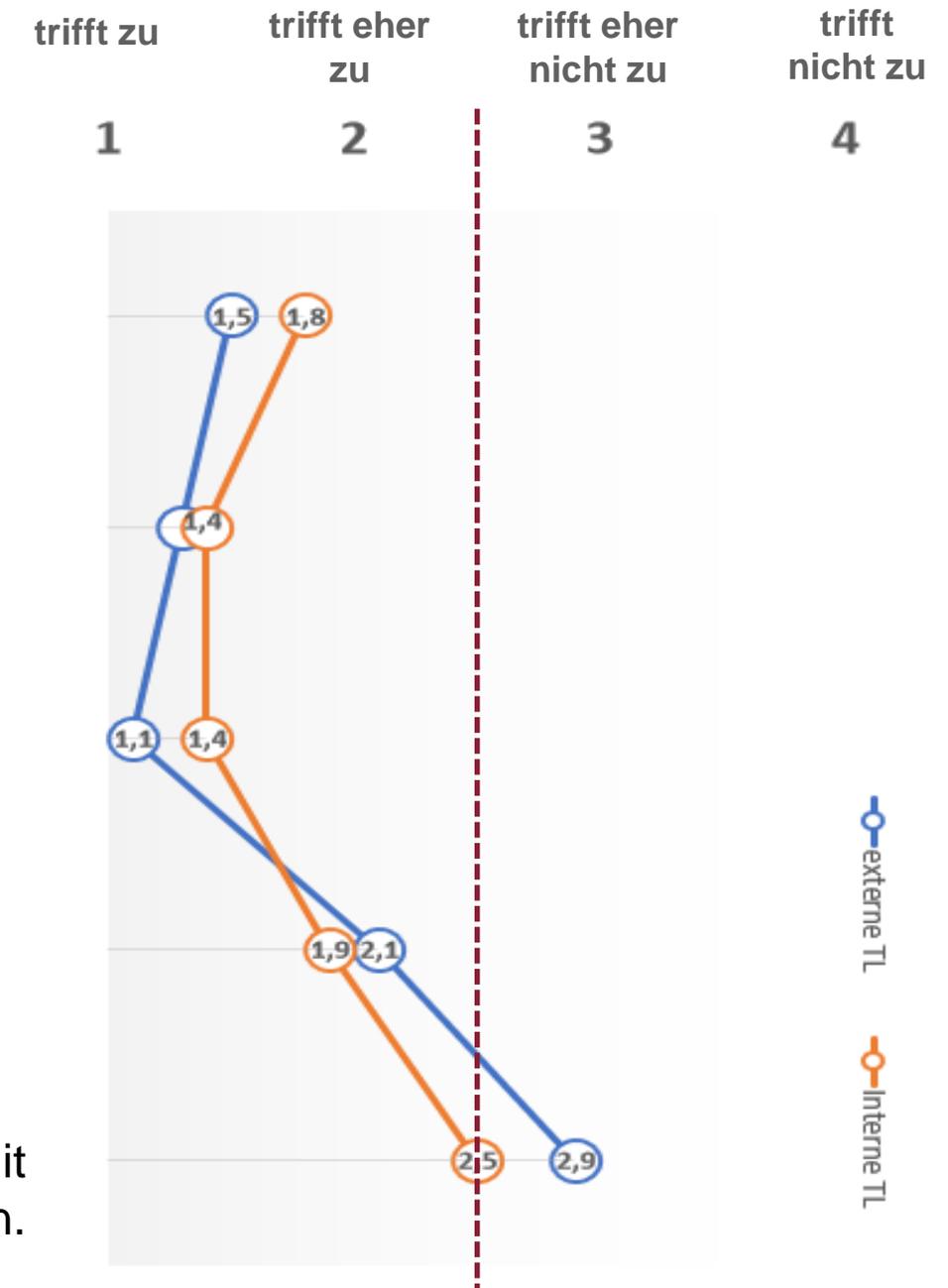
Ich bin mit dem Verlauf der Testung insgesamt sehr zufrieden.

Ich bin mit meiner Aufgabe als Testleitung gut zurecht gekommen.

Ich kann mir vorstellen erneut die Aufgabe einer Testleitung zu übernehmen.

Ich habe den Eindruck, dass die meisten Schülerinnen und Schüler mit der Testsituation gut zurecht gekommen sind.

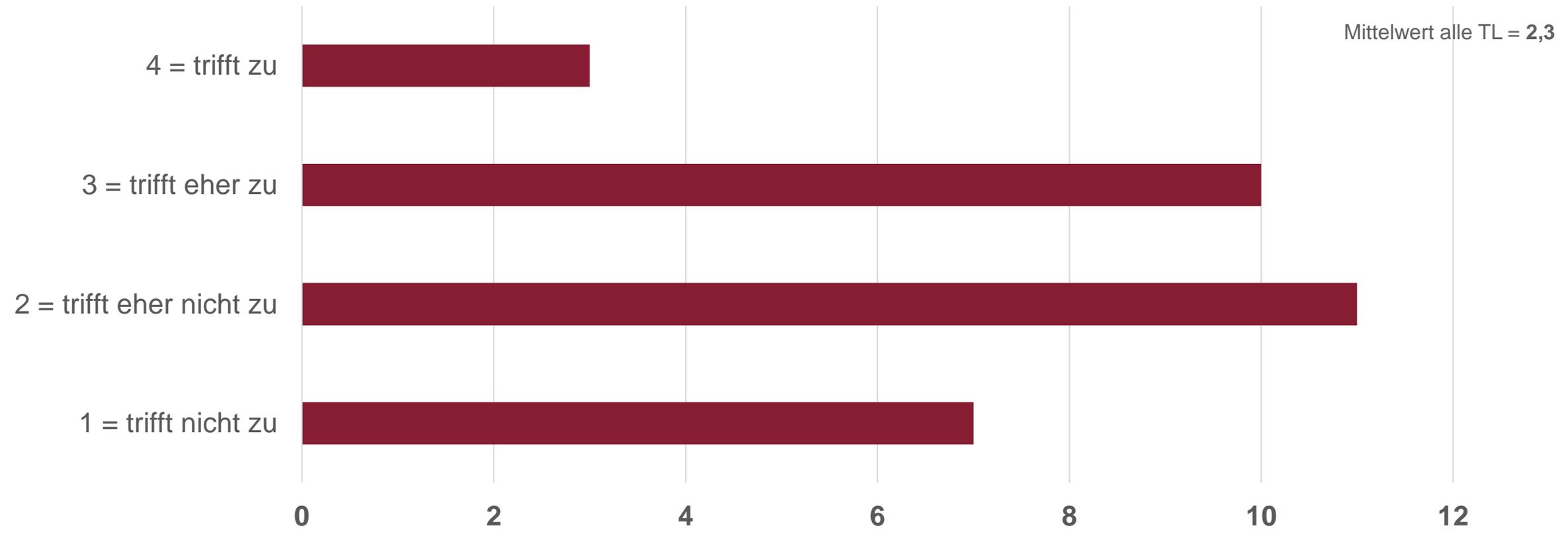
Ich habe den Eindruck, dass die meisten Schülerinnen und Schüler mit den inhaltlichen Anforderungen der Testung überfordert waren.





PASSUNG DER INHALTLICHEN ANFORDERUNGEN – ALLE TL

Ich habe den Eindruck, dass die meisten Schülerinnen und Schüler mit den inhaltlichen Anforderungen der Testung überfordert waren. (N=31)



KOMMENTARE VON IHNEN

Kürzer und knapper erklären,
reicht vollkommen aus.
Das Programm ist quasi
selbsterklärend. Sehr gut.

Eventuell für Neue nach Erhalt
der Test-Zugänge eine
"Sprechstunde" einrichten um
offene Fragen zu klären

L-Version war nicht differenziert
genug bzw. hätte evtl. anders
durchgeführt werden können.
(gleiches Wortdiktat unter
gleichen Bedingungen); Fragen
zum Text nach den Abschnitten
und nicht am Ende

Deutsch Leseverständnis war sehr
umfangreich und komplex.
Für das Wörterdiktat müsste mehr Zeit
zur Verfügung stehen.
Was die Aufgaben in Mathematik und
Nawi anbelangt, waren diese sehr
vielfältig und gut ausgewählt.

Insgesamt konnten die Schüler den
Testtag ohne große Probleme meistern.
Für mich als Testleitung war es eine
sehr positive Erfahrung

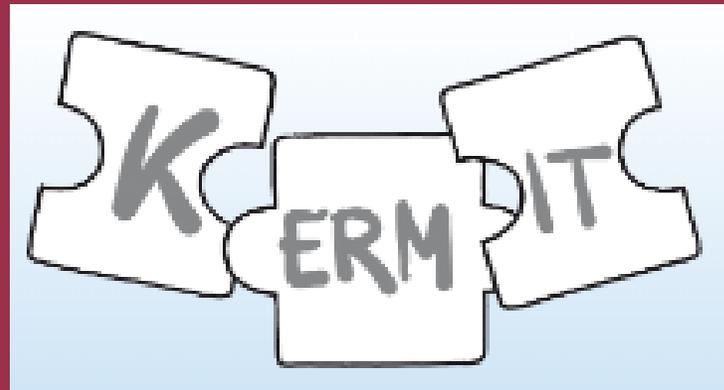
Ich hätte gerne Hinweise
auf mögliche grobe
Bedienungsfehler des
Schülers und auf die dann
erforderlichen Maßnahmen
des Testleiters.

IHRE FRAGEN UND KOMMENTIERUNGEN





TEIL 2 - AUSBLICK



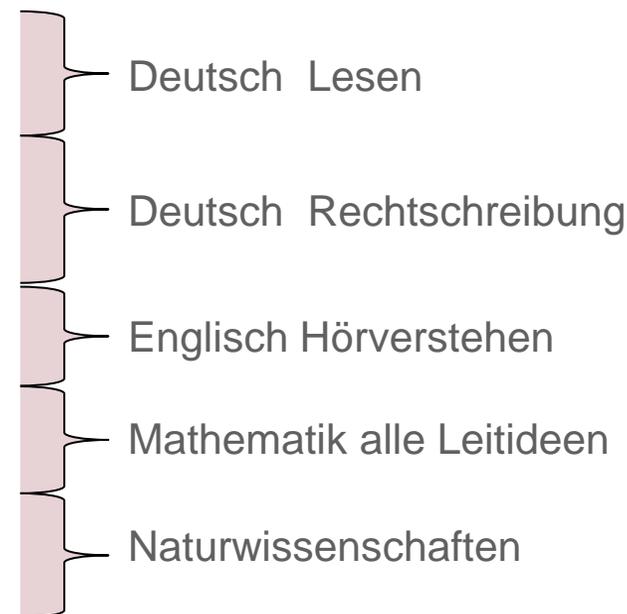
AUFBAU DER KERMIT ERGEBNISRÜCKMELDUNG



SCHULRÜCKMELDUNG

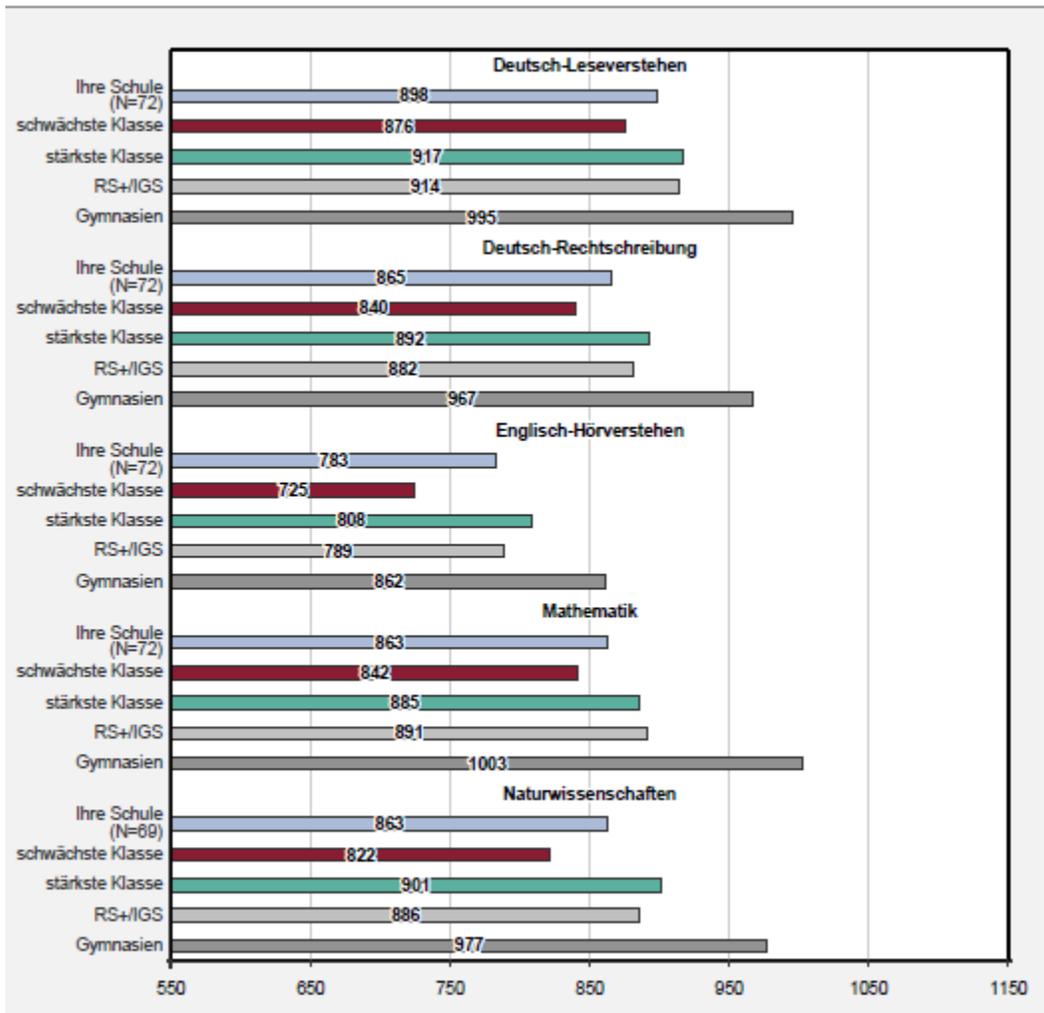
Inhaltsverzeichnis

Kontakt	2
Einführung	4
Zentrale Ergebnisse auf einen Blick	6
Deutsch-Leseverstehen: Mittlere Leistungswerte	7
Deutsch-Leseverstehen: Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen	8
Deutsch-Leseverstehen: Leistungsverteilungen	9
Deutsch-Leseverstehen: Leistungsverteilungen der Parallelklassen	10
Deutsch-Rechtschreibung: Mittlere Leistungswerte	11
Deutsch-Rechtschreibung: Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen	12
Deutsch-Rechtschreibung: Leistungsverteilungen	13
Deutsch-Rechtschreibung: Leistungsverteilungen der Parallelklassen	14
Englisch-Hörverstehen: Mittlere Leistungswerte	15
Englisch-Hörverstehen: Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen	16
Englisch-Hörverstehen: Leistungsverteilungen	17
Englisch-Hörverstehen: Leistungsverteilungen der Parallelklassen	18
Mathematik: Mittlere Leistungswerte	19
Mathematik: Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen	20
Mathematik: Leistungsverteilungen	21
Mathematik: Leistungsverteilungen der Parallelklassen	22
Mathematik: Mittlere Leistungswerte nach Leitideen	23
Naturwissenschaften: Mittlere Leistungswerte	24
Naturwissenschaften: Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen	25
Naturwissenschaften: Leistungsverteilungen	26
Naturwissenschaften: Leistungsverteilungen der Parallelklassen	27
Naturwissenschaften: Mittlere Leistungswerte nach Inhalts- und Kompetenzbereichen	28
Einzel Ergebnisse im Überblick	29
Einzel Ergebnisse Tabelle	30
Zusatzinformationen zur Ergebniseinordnung	34
Mathematik: Lösungshäufigkeiten für die Fachleitung	35
Naturwissenschaften: Lösungshäufigkeiten für die Fachleitung	39





MITTLERE LEISTUNGSSTÄNDE



Zentrale Ergebnisse auf einen Blick:

Mittlere Leistungsstände an Ihrer Schule im Jahrgang 5 im Vergleich mit den teilnehmenden IGS/RS+ sowie Gymnasien

DEUTSCH

Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen Ihrer Schule in Deutsch-Leseverstehen (links) und Deutsch-Rechtschreibung (rechts)

Abbildung 3: Deutsch-Leseverstehen - Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen

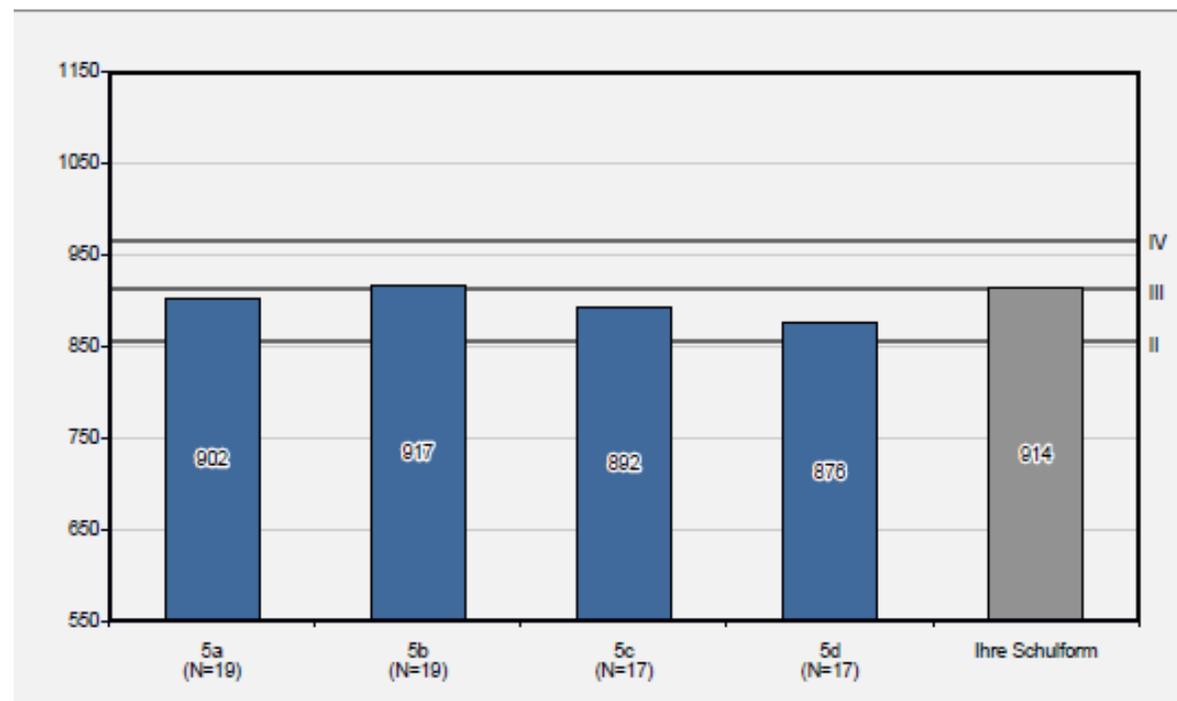
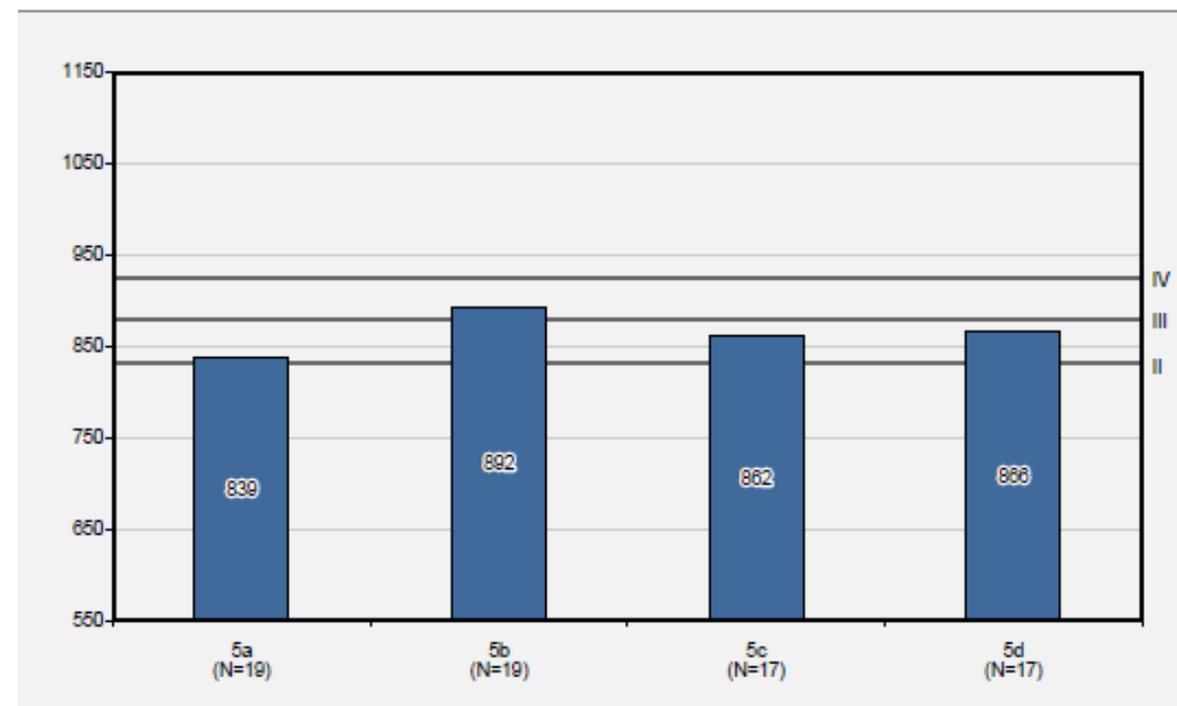


Abbildung 7: Deutsch-Rechtschreibung - Mittlere Leistungswerte der Parallelklassen



MATHEMATIK

Leistungsbereiche	I	II	III	IV
Deutsch-Leseverstehen	bis 854	855-911	912-965	ab 966
Deutsch-Rechtschreibung	bis 830	831-879	880-925	ab 926
Englisch-Hörverstehen	bis 745	746-790	791-840	ab 841
Mathematik	bis 840	841-903	904-953	ab 954
Naturwissenschaften	bis 820	821-887	888-952	ab 953

Erläuterung der Abkürzungen

n. v. = kein Wert vorhanden

Leistungsverteilungen Ihrer Schule im Vergleich mit anderen teilnehmenden Schulen (links) sowie Leistungsverteilungen der Parallelklassen Ihrer Schule (rechts)

Abbildung 16: Mathematik - Leistungsverteilungen

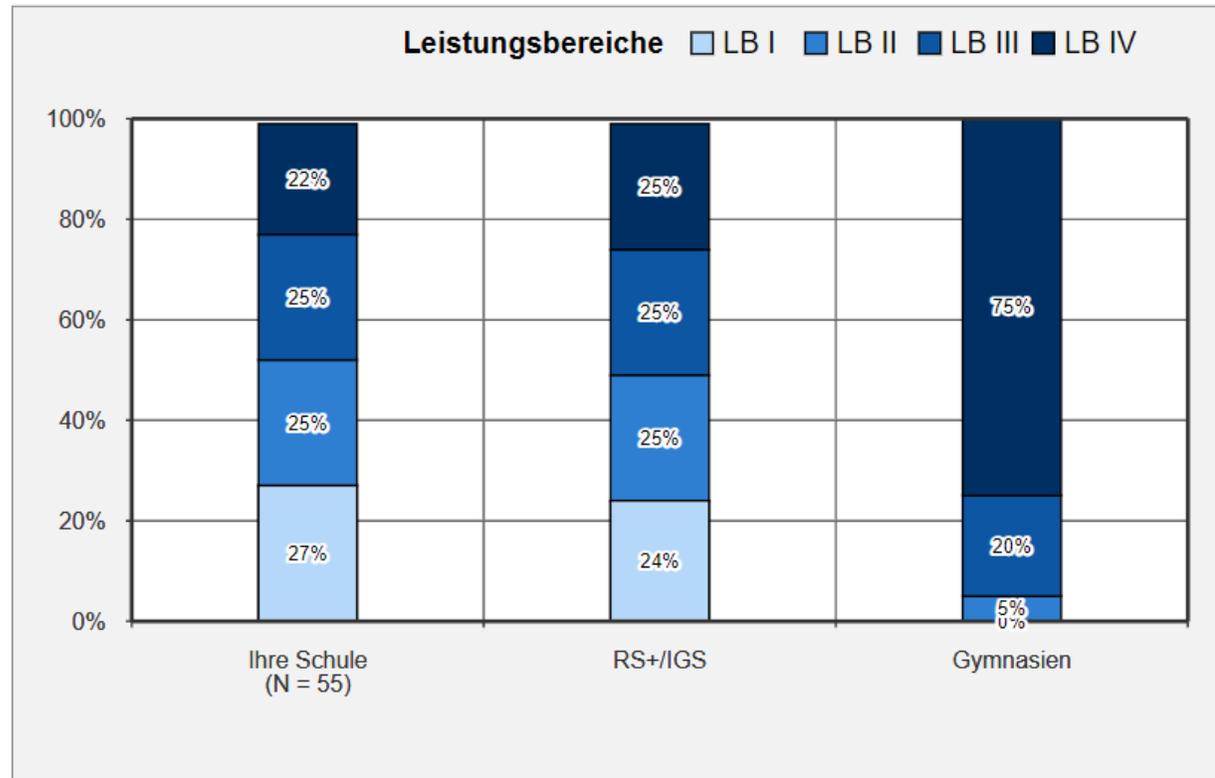
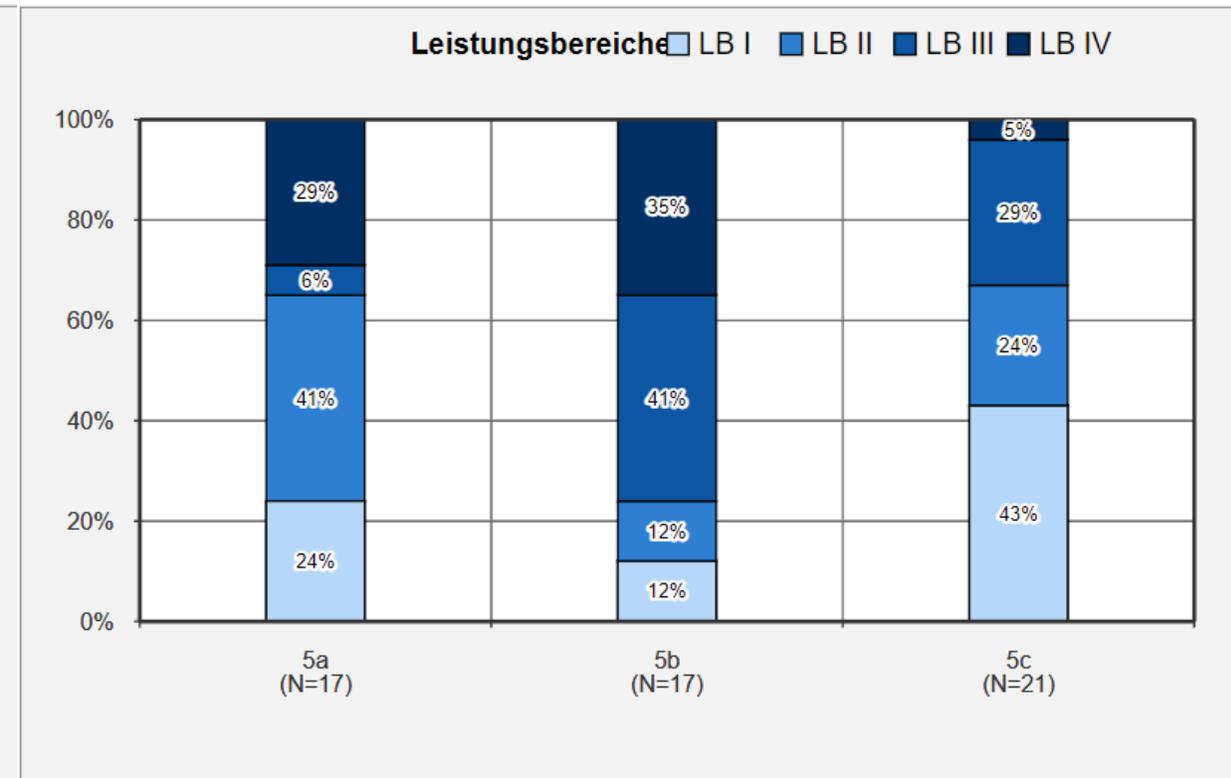
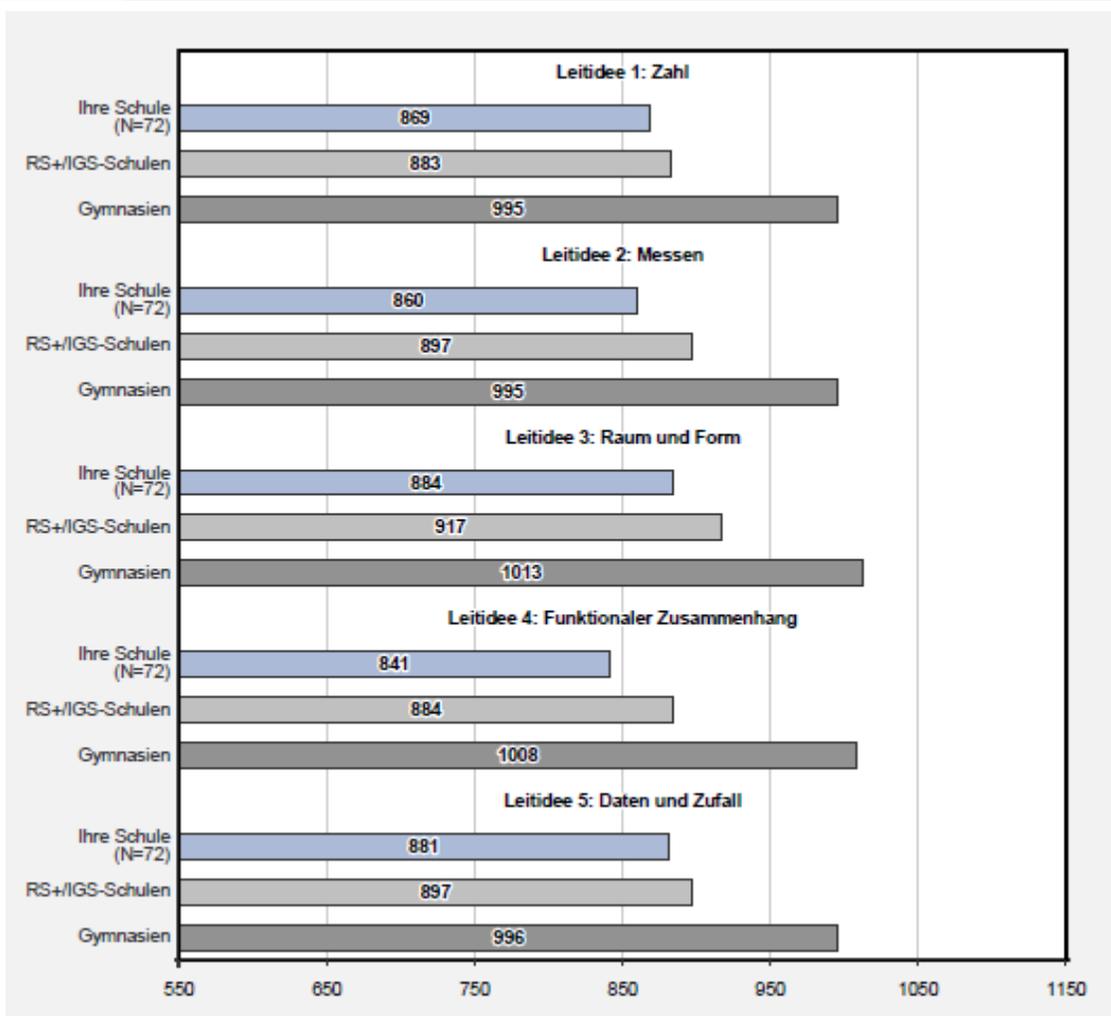


Abbildung 17: Mathematik - Leistungsverteilungen der Parallelklassen

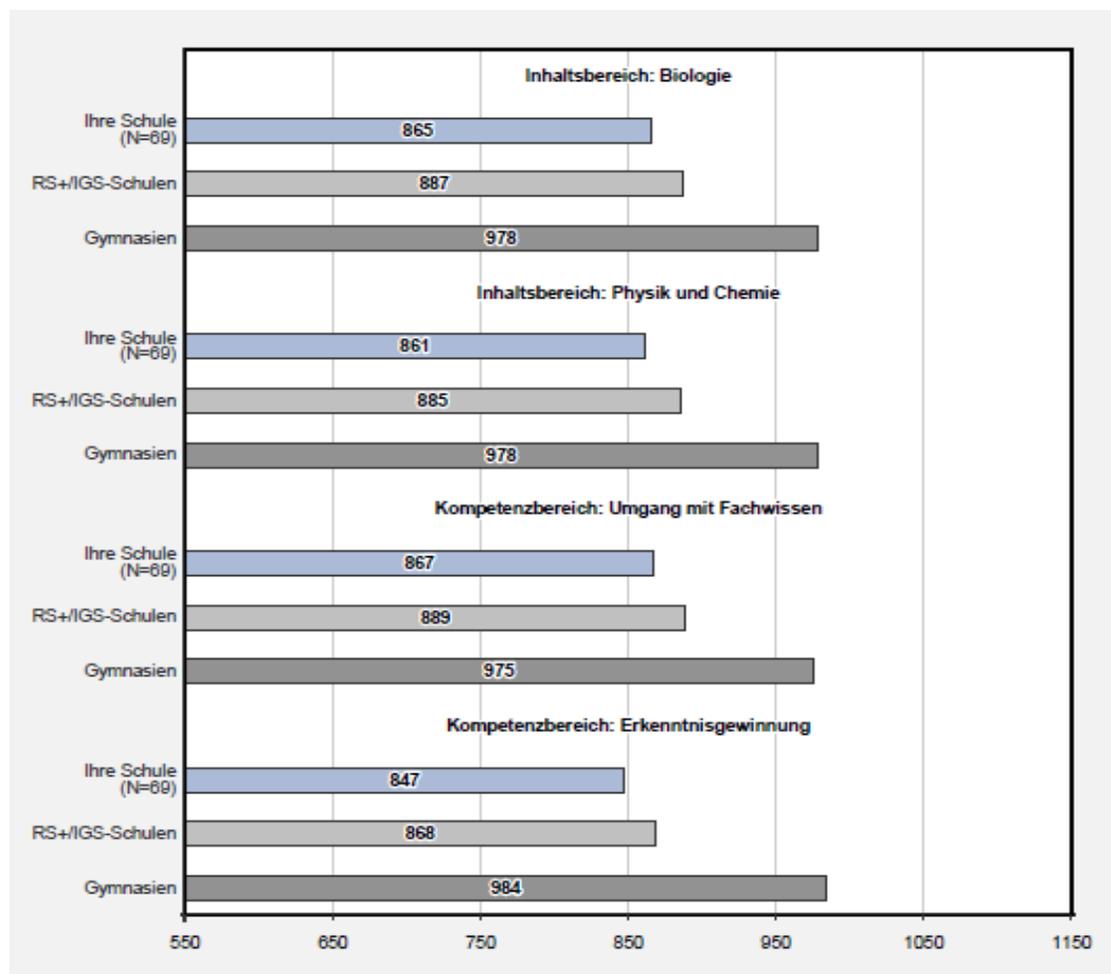


MATHEMATIK



Mittlere Leistungswerte differenziert nach den inhaltsbezogenen mathematischen Anforderungen (Leitideen)

NATURWISSENSCHAFTEN

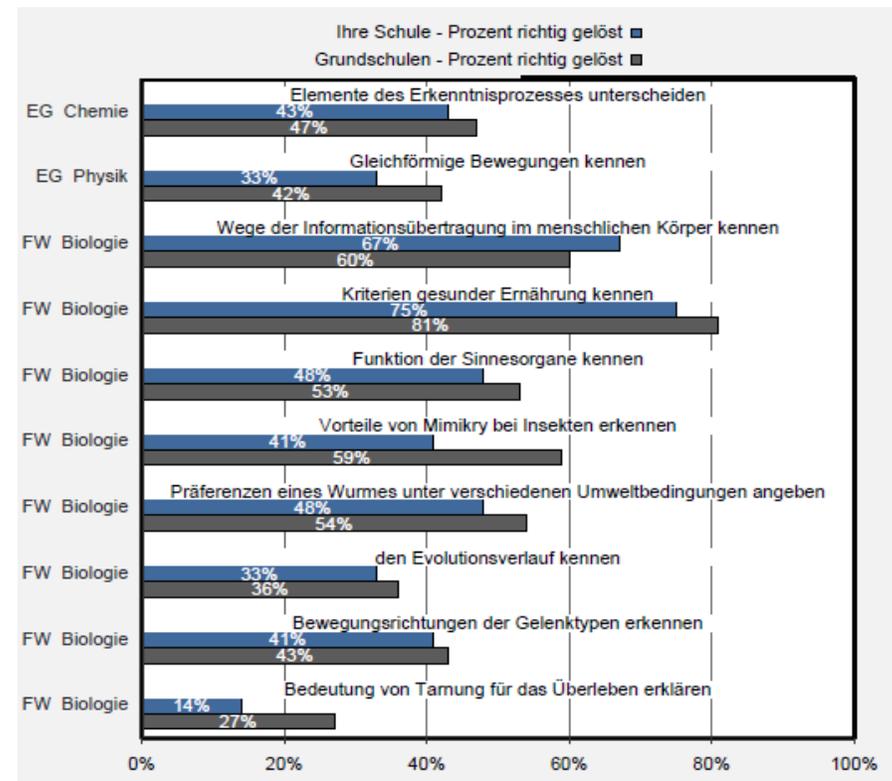
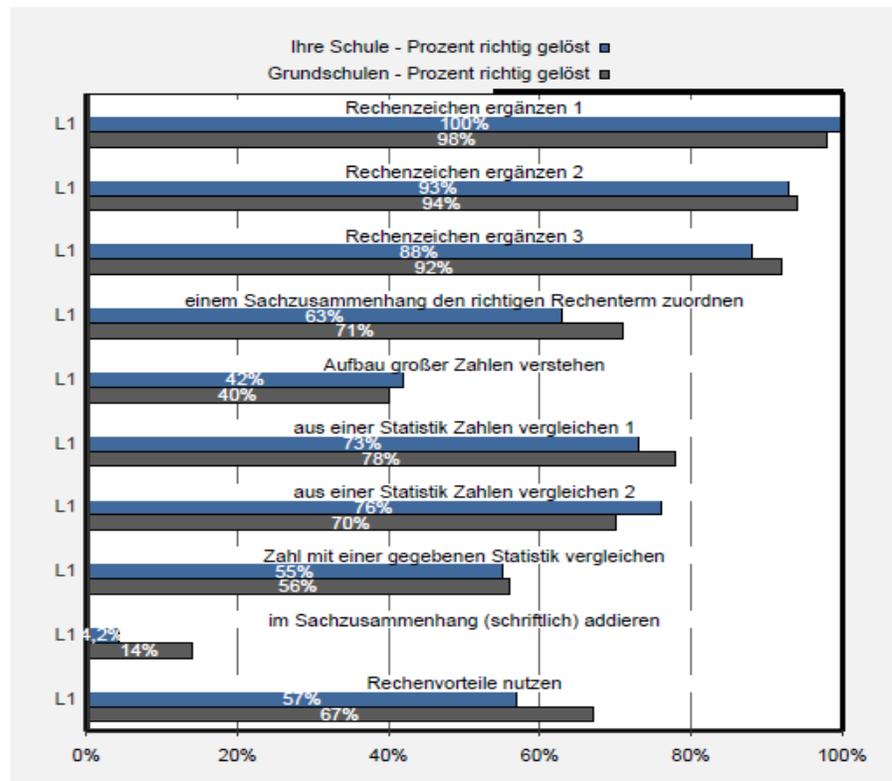


Mittlere Leistungswerte der Schüler*innen Ihrer Schule differenziert nach den Inhaltsbereichen „Biologie“ und „Physik und Chemie“ sowie nach den Kompetenzbereichen „Umgang mit Fachwissen“ und „Erkenntnisgewinnung“

LÖSUNGSHÄUFIGKEITEN FÜR DIE FACHLEITUNG



Abbildungen zur prozentualen Lösungshäufigkeit in den Fächern Mathematik (links) und Naturwissenschaften (rechts) inklusive der Zuordnung zur jeweiligen Leitidee bzw. zu den Aspekten Fachwissen (FW) und Erkenntnisgewinnung (EG)



EINZELERGEBNISSE IM ÜBERBLICK



KERMIT-Code	Deutsch		Englisch-Hörverstehen	Mathematik	Naturwissenschaften
	Leseverstehen	Rechtschreibung			
20035201	968	974	873	841	858
20035203	1200	1031	925	1106	1151
20035204	778	857	749	753	705
20035205	722	841	795	922	794
20035206	869	914	715	825	839
20035207	882	872	804	891	933
20035208	n. v.	n. v.	n. v.	994	933
20035209	988	905	952	800	895
20035210	912	802	968	904	895
20035211	931	802	759	891	820
20035212	950	932	759	967	1026
20035213	893	896	768	879	933
20035214	988	941	786	800	933
20035215	806	857	759	867	858
20035216	886	765	715	854	757
20035217	950	941	795	916	895
20035218	893	974	882	879	895
20035220	893	896	686	814	876
20035221	988	941	795	861	1026
20035222	n. v.	n. v.	n. v.	928	999
20035223	931	802	873	n. v.	n. v.
Klasse	917	892	808	885	901
Ihre Schule	898	865	783	863	863
Stadtteilschulen	914	882	789	891	886
Gymnasien	995	967	862	1003	977

Gesamtübersichten über die individuellen Leistungswerte der Schüler*innen aller teilnehmenden Parallelklassen Ihrer Schule in den untersuchten Testbereichen

Punktgrenzen der Leistungsbereiche

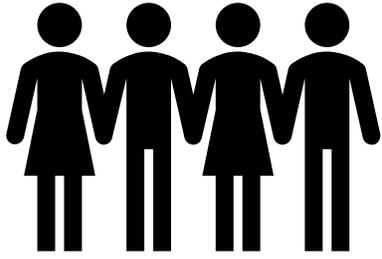
Leistungsbereiche	I	II	III	IV
Deutsch-Leseverstehen	bis 854	855-911	912-965	ab 966
Deutsch-Rechtschreibung	bis 830	831-879	880-925	ab 926
Englisch-Hörverstehen	bis 745	746-790	791-840	ab 841
Mathematik	bis 840	841-903	904-953	ab 954
Naturwissenschaften	bis 820	821-887	888-952	ab 953

Erläuterung der Abkürzungen

n. v. = kein Wert vorhanden



PLANUNG UND AUFBAU DER KERMIT ERGEBNISWORKSHOPS



WORKSHOP-PLANUNG



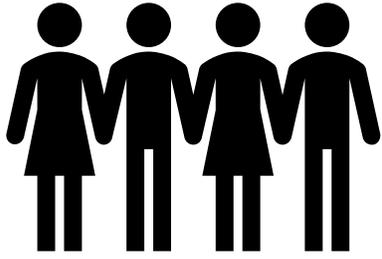
Format: Online Videokonferenz per BBB

Vorteile:

- keine Vor-Ort Präsenz
- Flexibilität der WS-Teilnehmer
- Flexibilität der Referenten
- Breites Angebot an Beratung

Ziele:

1. Alle WS-Teilnehmenden können den Ergebnisbericht lesen und verstehen
2. Die WS-Teilnehmenden tauschen sich über die Ergebnisse aus und können sie vor dem Hintergrund der eigenen Erfahrungen und Erwartungen bewerten.
3. Die WS-Teilnehmenden versuchen Hypothesen aufzustellen und gemeinsame Handlungsfelder zu benennen.



WORKSHOP-PLANUNG



Ablauf und Organisation:

1. Alle Schulen haben die Möglichkeit moderierte Ergebnisworkshops durchzuführen
2. Teilnehmen können involvierte Personen (Schulleitung, Fachkonferenzleitung, Stufenleitung, Klassenleitung, Fachlehrer ... etc.)
3. Ein Ergebnisworkshop dauert maximal 120 Minuten
4. PL stellt online kollaborativ nutzbare Hilfsmittel zur Festlegung und schulinternen Weiterarbeit zur Verfügung.



MÖGLICHER ABLAUF

Wann?	Was?
14:00	Kurze Vorstellungsrunde - Wer nimmt in welcher Funktion an dem Ergebnisworkshop teil?
14:15	Ziele und Ablauf des Ergebnisworkshops - Was dürfen Sie von uns heute erwarten? Was erwarten wir von Ihnen?
14:25	Der KERMIT-Ergebnisbericht / Klärung von Verständnisfragen - Welche Informationen stecken im Bericht?
14:45	<p>Sammlung der Auffälligkeiten im Ergebnisbericht der eigenen Schule - Unsere Fragen an Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Ergebnisse im Bericht Ihrer Schule sind Ihnen positiv bzw. negativ aufgefallen? Warum? • Welche Auffälligkeiten sollten näher betrachtet werden? Von wem? Wer kann zu welchen Daten etwas sagen? • Gibt es bereits erste Hypothesen zu den Ursachen der festgestellten Auffälligkeiten?
15:15	<p>Dokumentation der Befunde, Festhalten erster Erkenntnisse und ggf. Festlegung weiterer Schritte - Unsere Fragen an Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gibt es eine zentrale Erkenntnis, die sich in den KERMIT Ergebnissen widerspiegelt? • Gibt es bereits konkrete Ideen für Maßnahmen der Unterrichts- bzw. Schulentwicklung (UE – SE)? • Was sind Ihre kurz-, mittel- und langfristigen Entwicklungsziele? • Welche Rolle könnte dabei KERMIT spielen?
15:50	Ausblick auf KERMIT 7 RLP und weiterer Angebote des PL - Was können wir Ihnen als Unterstützung anbieten?
16:00	Ende des Ergebnisworkshops



EVALUATION DER ERGEBNISWORKSHOPS IM PROJEKT KERMIT 5 RLP

ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG DER WORKSHOPTEILNEHMENDEN

Jara Müller und Chiara Schmitt

ERKENNTNISSE ZU VERSCHIEDENEN ASPEKTEN DER UNTERRICHTSENTWICKLUNG - MITTELWERTE

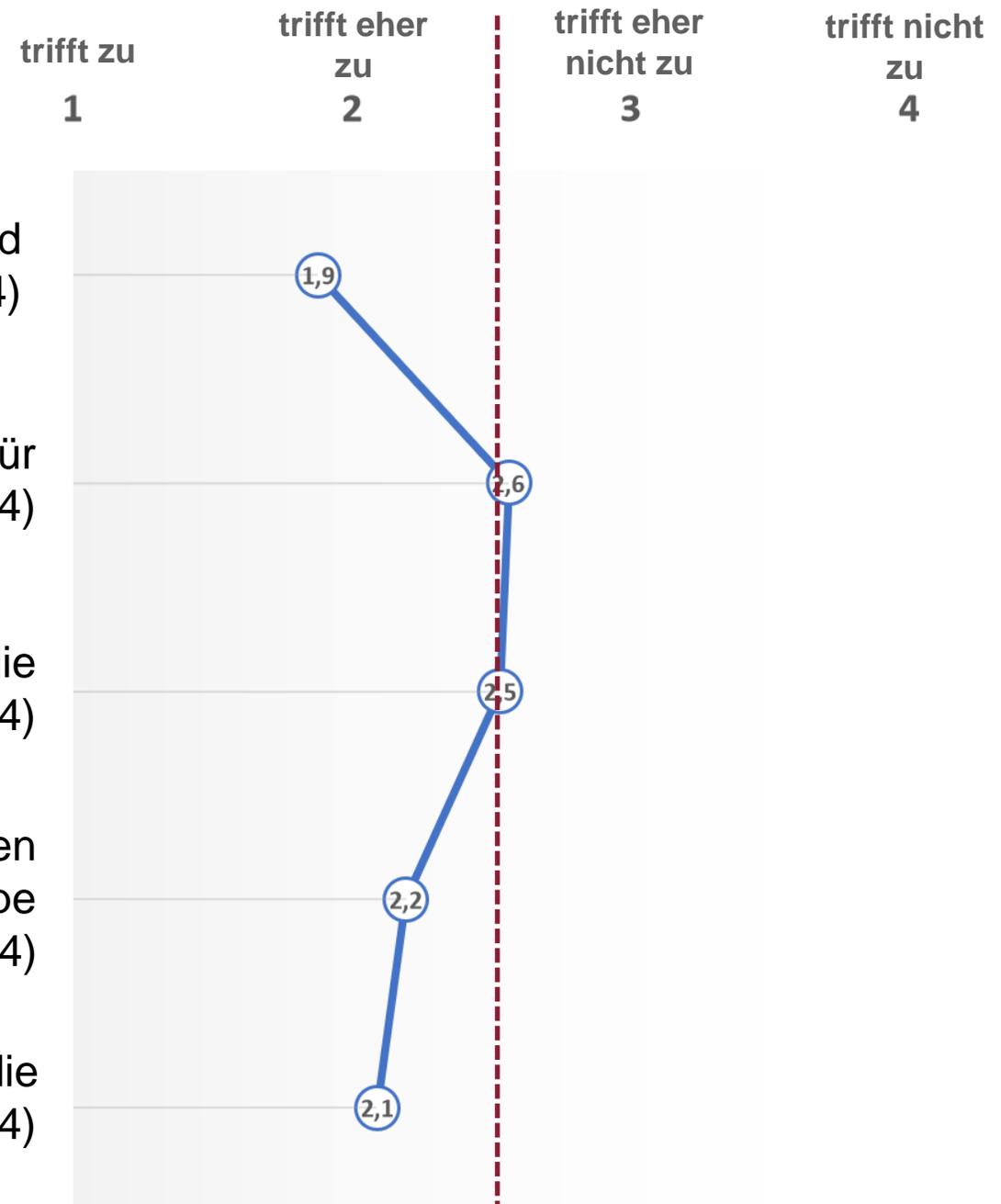
Die Ergebnisse haben bekannte Stärken und Schwächen der Klassen sichtbar gemacht. (n=34)

Ich habe durch die Ergebnisse neue Erkenntnisse für meinen Unterricht gewonnen. (n=34)

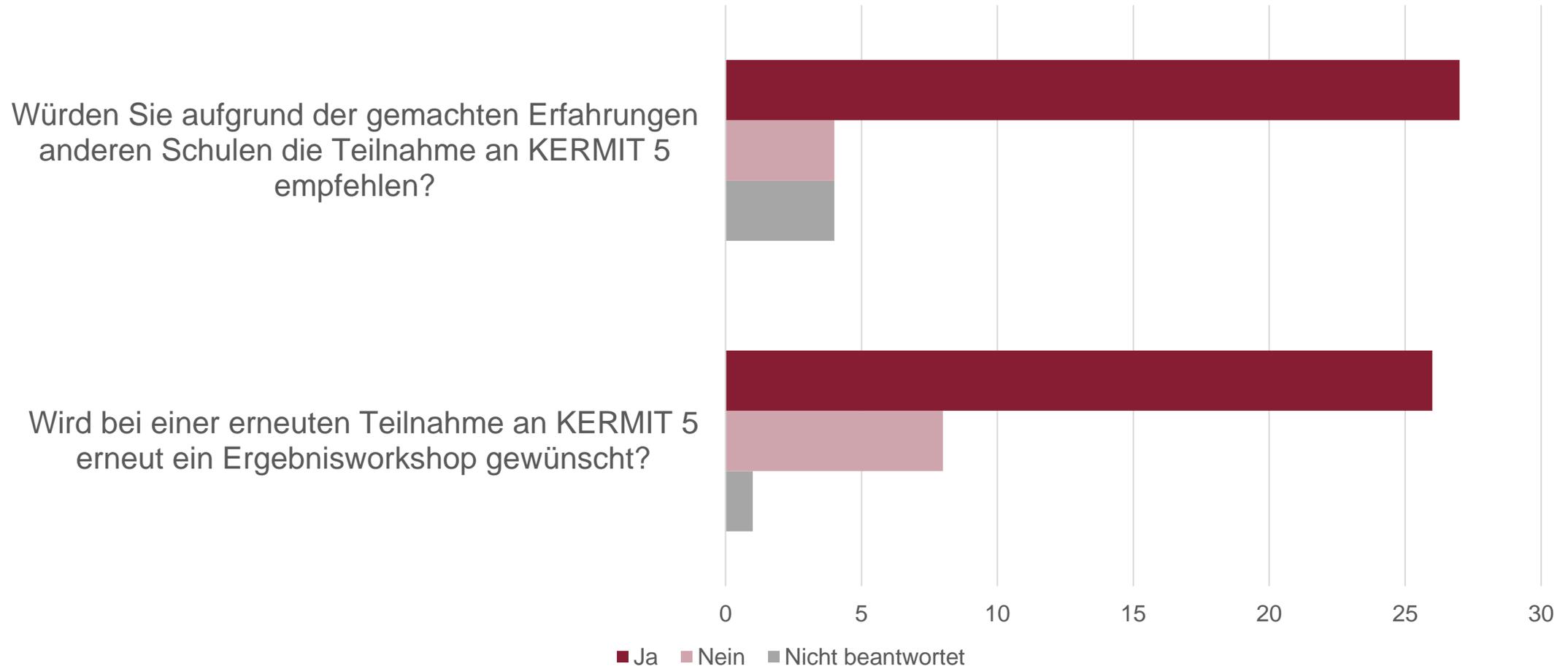
Ich konnte durch die Ergebnisse Impulse für die Weiterentwicklung des Fachunterrichts gewinnen. (n=34)

Die Ergebnisse haben bestätigt, dass das fachliche Vorgehen sowohl inhaltlich als auch methodisch für die Lerngruppe angemessen ist. (n=34)

Die Ergebnisse haben Hinweise auf Inhaltsbereiche ergeben, die wir im Unterricht verstärkt behandeln müssen. (n=34)



ZU UNSERER GROßEN FREUDE...





UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT UND WEITERER VERLAUF



PERSPEKTIVEN NACH KERMIT 5 RLP

**Verstetigung des Eingangstests
KERMIT 5 RLP:**
Wiederholung im nächsten Jahr

Teilnahme an KERMIT 7 RLP:
Blick auf die Lernfortschritte –
Bezug zu KERMIT 5

Lernverläufe sichtbar machen:
Etablieren eines schulweiten
Systems der Lernverlaufsdagnostik

Prozessnutzen für teilnehmende Schulen:

- **Stärkung der Lehrkräftekooperation in den beteiligten Fachgruppen**
 - Gemeinsame Entwicklung von Ideen und Konzepten der schulinternen Datennutzung
 - Gemeinsame Entwicklung von Maßnahmen zur Förderung und fachdidaktischen passenden Ausrichtung des Fachunterrichts
- **Entwicklung eines schuleigenen Systems zur Erfassung und Sichtbarmachen von Lernentwicklungsschritten**



UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE DER FACHREFERENT:INNEN DES PL

Deutsch

Dr. Thomas Cohnen, PL Speyer
Telefon: 06232 659-245
E-Mail: thomas.cohnen@pl.rlp.de

Englisch

Anna Schönbach, PL Speyer
Telefon: 06232 659-224
E-Mail: anna.schoenbach@pl.rlp.de

Fach Mathematik

Ursula Bicker, PL Bad Kreuznach
Telefon: 0671 9701-1644
E-Mail: ursula.bicker@pl.rlp.de

Fach Naturwissenschaften

Margrit Scholl, PL Speyer
Telefon: 06232 659-245
E-Mail: margrit.scholl@pl.rlp.de

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Deutsch

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Deutsch	
Kontakt	Dr. Thomas Cohnen, PL Speyer Telefon: 06232 659-245 E-Mail: thomas.cohnen@pl.rlp.de
Zuständigkeitsbereiche	Sekundarstufe I, regional
Beratungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung von Fachgruppen bei der Unterrichtsentwicklung im Fach Deutsch, v.a. in folgenden Themenfeldern: <ul style="list-style-type: none"> Kompetenzorientierung; Umgang mit Heterogenität Beratung bei der internen und externen Evaluation von Lehr- und Lernprozessen (z.B. Parallel- und Vergleichsarbeiten) Unterstützung der Entwicklung von Fachgruppen zu professionellen Lerngemeinschaften Unterstützung der inhaltlichen und organisatorischen Vernetzung von Schulen Moderation von regionalen Arbeitsgemeinschaften
Arbeitsweisen	<ul style="list-style-type: none"> Prozessbegleitung der Entwicklung von Unterrichtsqualität im Fach Deutsch für Schulen aller Schularten der Sek. I Betreuung angebots- und nachfrageorientierter Arbeitsgruppen in regionalen Netzwerken
Internetseiten	[♠] Bildungsstandards im Fach Deutsch

Link:

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/deutsch.html>

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Fremdsprachen

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Fremdsprachen (Englisch/Französisch)	
Kontakt	Anna Schönbach, PL Speyer Telefon: 06232 659-224 E-Mail: anna.schoenbach@pl.rlp.de
Zuständigkeitsbereiche	regional, schulartübergreifend
Beratungsangebote	<p>Die Beraterinnen und Berater vertreten verschiedene Schularten, beraten aber auch schulartübergreifend zu allen Fragen der Sprachen Englisch oder Französisch</p> <ul style="list-style-type: none"> Umgang mit Heterogenität im Fremdsprachenunterricht Begabungsförderung im Fremdsprachenunterricht Organisation der Fern- und Präsenzphasen im Fremdspracheunterricht Umgang mit Lese- und Rechtschreibschwäche im Fremdsprachenunterricht Bildungsstandards und Lernpläne Kompetenzorientierung Querschnittsthemen im Fremdsprachenunterricht und in Projektarbeit in Bezug auf Kommunikation in Fremdsprachen (aktuelle: Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Demokratie und Partizipation, interkulturelle und transkulturelle Kommunikation) Aufgabenkultur Aufgabenorientierung Diagnose und individuelle Förderung Leistungsmessung

Link:

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/fremdsprachen.html>

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Mathematik

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Mathematik	
Kontakt	Ursula Bicker, Pädagogisches Landesinstitut Bad Kreuznach Telefon: 0671 9701-1644 E-Mail: ursula.bicker@pl.rlp.de
Zuständigkeitsbereiche	Sekundarstufe I, regional, alle Schularten
Beratungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung der inhaltlichen und organisatorischen Vernetzung von Schulen Unterstützung und Moderation regionaler Netzwerke Unterstützung von Fachschaften/Fachgruppen bei fachdidaktischen und methodischen Fragen begleitende und punktuelle Unterstützung bei der Umsetzung neuer Vorgaben oder pädagogischer Ziele, z.B. kompetenzorientierter Unterricht, Umgang mit Heterogenität, differenzierte Leistungsmessung, kooperatives Lernen Beratung bei der internen und externen Evaluation von Lehr- und Lernprozessen, z.B. Parallelarbeiten, Lernstandserhebungen
Arbeitsweisen	<ul style="list-style-type: none"> Betreuung angebots- und nachfrageorientierter Arbeitsgruppen in regionalen Netzwerken Beratung, Unterstützung und Prozessbegleitung von Fachgruppen, auch im Rahmen von Studientagen und Fachstudientagen Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen Konzept- und Materialentwicklung für den Beratungsprozess
Internetseiten	[♠] Mathematik

Link:

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/mathematik.html>

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Naturwissenschaften

Beraterinnen & Berater für Unterrichtsentwicklung - Naturwissenschaften	
Kontakt	Margrit Scholl, PL Speyer E-Mail: margrit.scholl@pl.rlp.de
Zuständigkeitsbereiche	schulartübergreifend, landesweit
Beratungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtsentwicklung in den naturwissenschaftlichen Fächern der weiterführenden Schulen (fachbezogen, fachübergreifend und/oder integriert) Umsetzung der Bildungsstandards und Einführung der Lehrpläne mit den Schwerpunkten <ul style="list-style-type: none"> Kompetenzorientierung Basiskonzepte Kontextorientierung Neue Aufgabenkultur Umgang mit Vielfalt Unterrichtsplanung mit strukturierenden Arbeitshilfen Diagnose und individuelle Förderung Leistungsmessung, -beurteilung und -bewertung Sprach- und Lesekompetenz im naturwissenschaftlichen Unterricht außerschulische Lernorte Weiterentwicklung von Fachgruppen Konferenzgestaltung und Moderation Arbeit an schuleigenen Arbeitsplänen und Curricula Messwerterfassung mit computergestützten Systemen

Link:

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/naturwissenschaften.html>

DAS KERMIT UNTERSTÜTZUNGSBOARD

KERMIT 5 RLP - Unterstützungsboard

Pinnwand mit Unterstützungsmaterialien für alle KERMIT 5 RLP - Pilotschulen



KERMIT Materialien aus Hamburg

IFBQ - Materialien zu KERMIT

KERMIT
https://www.kermit-hamburg.de/index.php?id_page=29



Unterstützungsmaterialien der Fachreferent*innen des PL

Kurzpräsentation zu Unterstützungsangeboten

Deutsch-Mathematik-Englisch-Naturwissenschaften

Förderprogramm-möglichkeiten.pptx
65 MB

Deutsch - Sprachförderung

Angebot des PL

PL-Angebote rund um Sprachförderung:
 Bildungsserver Rheinland-Pfalz
<https://bildung-rp.de/gehezu/startseite/einzelmel...>



SPRACHFÖRDERUNG

PDF • 534 KB
 Broschuere_Sprachfoerderung_1-2023.pdf

Deutsch Orthografie

Handreichung Rechtschreibung - Arbeitsmaterialien

KERMIT 5 und KERMIT 7



PDF • 1.5 MB
 KERMIT 5 und 7 Handreichung Rechtschreibung ...

Handreichung Rechtschreibung - Kurzfassung

KERMIT 5 und 7



PDF • 391 KB
 KERMIT 5 und 7 Handreichung Rechtschreibung ...

Handreichung Rechtschreibung - Langfassung

KERMIT 5 und 7



PDF • 1.7 MB
 KERMIT 5 und 7 Handreichung Rechtschreibung...

Mathematik

Angebot des PL

Fortbildungsangebote Mathematik für Lehrkräfte in 5. Klassen.pdf
1.5 MB

ppt KERMIT - Mathematik.pptx
1.2 MB

Englisch

Angebot des PL

Fremdsprachen für KERMIT-Vorstellung.potx
340 KB



<https://www.taskcards.de/#/board/a263f38d-721a-40d4-b544-2c855c68ef01?token=563d66c2-0cb2-4b06-b65e-d3dacce065ad>



VIELEN DANK FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT!



Ihre Fragen sind erwünscht ...